

## 8.1. Was hat mir das nun gebracht?

### a) Erwartungen:

Damit das Praktikum sich für dich als sinnvoll erweist, solltest du dir vorher Gedanken darüber machen, was du von deinem Praktikum erwartetest, allgemein (z.B. „Es soll Spaß machen.“) und ganz konkret (z.B. „Ich werde Einblicke in den Beruf des/der ... bekommen.“). Nutze hierfür die folgende Tabelle!



Ort, Datum

### b) Erfahrungen:

Nach dem Praktikum bist du nun sehr viel schlauer. Notiere dir hier kurz welche deiner oben formulierten Erwartungen getroffen wurden und welche nicht getroffen wurden. Welche Erfahrungen haben deine Erwartungen vielleicht sogar übertroffen?

Ort, Datum

### c) Zusammenfassung

Verfasse einen schriftlichen Bericht (mindestens eine A4 Seite digital oder zwei A4 Seiten handschriftlich) der deine oben formulierten Erwartungen und darunter notierten, tatsächlichen Erfahrungen gegenüber stellt!

Ziehe ein Fazit und formuliere welche Rückschlüsse du für deinen persönlichen Werdegang daraus ziehst!

## **8.2. Das sehe ich mir mal genauer an – Die Arbeitsplatzanalyse**

### a) Der Ist-Zustand:

Fertige ein Bild Deines Arbeitsplatzes an. Du kannst Fotos machen oder eine technische Skizze oder Zeichnung (z.B. Grundriss) anfertigen.



### b) Der Ist-Zustand:

Beschreibe deinen Arbeitsplatz schriftlich (mindestens eine A4 Seite digital oder zwei A4 Seiten handschriftlich). Orientiere dich dafür an folgenden Arbeitsplatzmerkmalen: Arbeitsaufgabe, Arbeitsablauf, Umwelteinflüsse (Temperatur, Lichtverhältnisse, Lärmpegel) Einrichtung des Arbeitsplatzes (Computer, Schreibtisch und Stuhl, Werkzeuge und andere Maschinen) und Arbeitsergebnis.

Hier ist Platz für deine Stichpunkte:

---

---

---

---

---

---

---

---

### c) Zusammenfassung

Formuliere wie der von dir beschriebene Arbeitsplatz verbessert werden kann und schließe deine Arbeitsplatzanalyse (unter b) mit einem Fazit ab.



## **8.4. Ein familienfreundlicher Arbeitsplatz**

### a) Führe ein Interview!

Finde eine Mitarbeiterin oder einen Mitarbeiter in deiner Praktikums Einrichtung, die/der ein Kind oder Kinder hat und dir ein Interview geben würde. Erkundige dich wie sie/er persönlich den Berufsalltag mit der Kindererziehung vereinbart.

Wichtig: Schreibe dir **vor** dem Interview 3-5 Fragen auf, die du stellen möchtest.

### b) Erkundige Dich in Deiner Praktikums Einrichtung:

- Welche Möglichkeiten haben Eltern ihren beruflichen Alltag mit der Kindererziehung zu vereinbaren?
- Gibt es die Möglichkeit in Teilzeit zu arbeiten?
- Gibt es die Möglichkeit zumindest teilweise von Zuhause zu arbeiten?
- Stellt der Betrieb Kinderbetreuungsmöglichkeiten zur Verfügung?

### c) Beschreibe die Maßnahmen deines Praktikumsbetriebs die zur Familienfreundlichkeit beitragen!

Fasse die Erkenntnisse, die du durch das Interview und die Erkundigung gewonnen hast zusammen und ziehe ein Fazit! (mindestens eine A4 Seite digital oder zwei A4 Seiten handschriftlich).



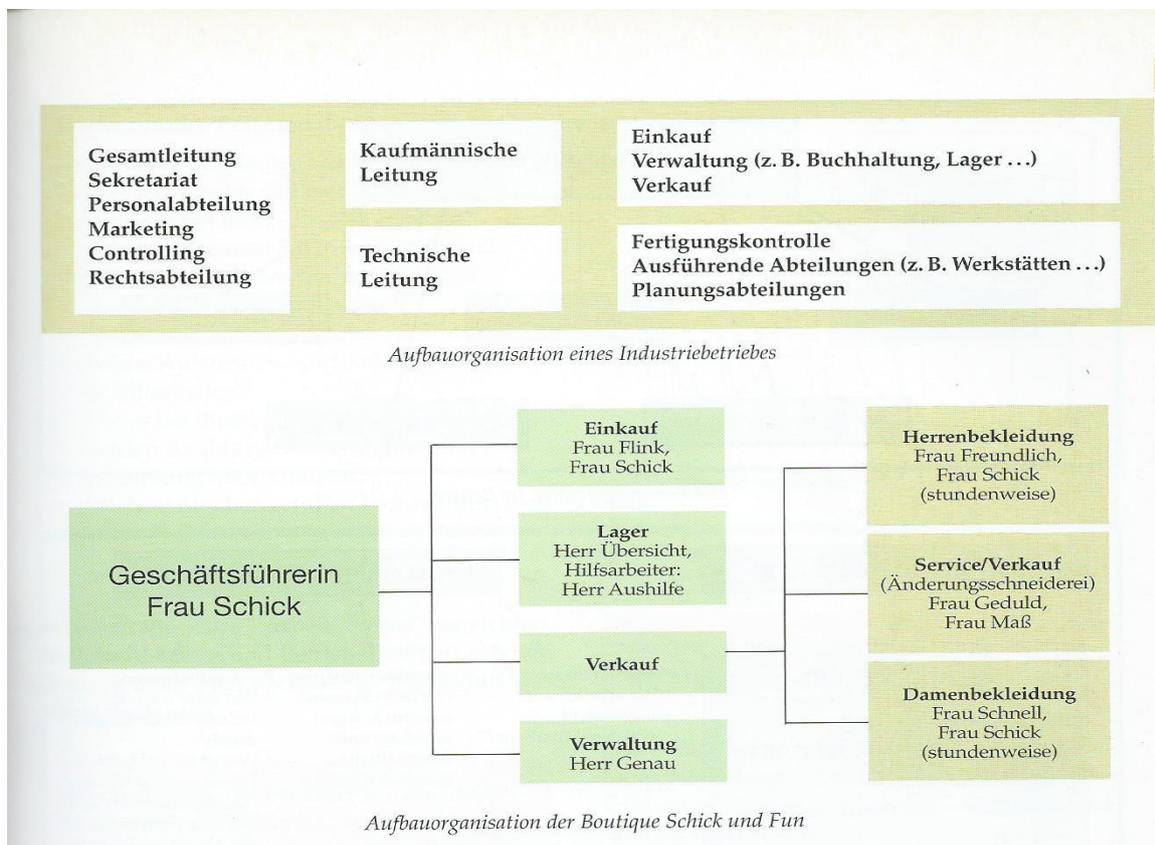


## 8.6. Ich komme hinter alles – Die Betriebserkundung

In jedem Betrieb gibt es eine Organisation. Sie soll sicherstellen, dass die betrieblichen Produktionsfaktoren (Boden, Arbeit, Kapital) so eingesetzt werden können, dass jederzeit die Grundfunktionen (Beschaffung, Produktion und Absatz) reibungslos erfüllt werden können.

### a) Die Betriebsorganisation:

Stelle die Betriebsorganisation deines Praktikumsbetriebes übersichtlich dar (siehe Beispielgrafik).



Quelle: Meier B., Mette D., u.a., Arbeitslehre aktuell, Arbeit – Wirtschaft 2, 1.Aufl., 2003, Oldenburg Schulbuchverlag GmbH, München, S.41

### b. Beschreibung

Beschreibe den Zweck und die Aufgaben der einzelnen Organisationseinheiten.  
Beschreibe wie du, während des Praktikums, mit welcher Organisationseinheit zu tun hattest (mindestens eine A4 Seite digital oder zwei A4 Seiten handschriftlich).



## 8.7. Wenn es ernst wird - Erste Hilfe

*Bevor du in der Praktikumseinrichtung tätig wirst, musst du dich in den spezifischen Arbeits-, Gesundheits- und Unfallschutz einweisen und belehren lassen!*

### a) Verhaltensregeln:

*Notiere sie auf dem vorgegebenen Blatt unter „Belehrung durch die Praktikumseinrichtung“ stichpunktartig. Denke daran, dass deine Betreuerin oder dein Betreuer auch unterschreiben!*

*Die Belehrung durch deine Praktikumseinrichtung gibt dir Hinweise, wie du dich so verhältst, dass es gar nicht erst dazu kommt, dass Erste Hilfe geleistet werden muss.*

*Sie umfasst Hinweise zu Kleidung, Hygiene, Maschinen und Geräten sowie Materialien, Hinweisschilder und Sicherheitskennzeichen. Sie verraten dir auch was du darfst und was du nicht darfst.*

### b) Maßnahmen der Ersten Hilfe

*Beschreibe Maßnahmen der Ersten Hilfe in der Praktikumseinrichtung. Vergleiche diese mit solchen in deiner Schule, z.B. im Chemieunterricht oder in der Werkstatt.*

Du leistest im Schülerpraktikum *Erste Hilfe*, indem du auf schnellstem Wege Verantwortliche benachrichtigst.  
Den schnellsten Weg musst du kennen!

### c) Zusammenfassung

*Fasse die Verhaltensregeln und Maßnahmen der Ersten Hilfe schriftlich zusammen! (mindestens eine A4 Seite digital oder zwei A4 Seiten handschriftlich).*

